

Anmeldung
"steckerfertige Erzeugungsanlage" bis 600 VA *
entsprechend VDE-AR-N 4105
"Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz"

Marktstammdatenregister-Nummer
Bitte registrieren Sie sich unter
www.marktstammdatenregister.de.

Anlagenbetreiber/in

Vorname Name bzw. Firma

PLZ Ort, Straße Hausnummer

Telefon

E-Mail

Anlagenanschrift (falls abweichend zu Anlagenbetreiber/in)

PLZ Ort, Straße Hausnummer

Gemarkung, Flur, Flurstück

Anlagenart

- Neuerrichtung Austausch Erweiterung (alle weiteren Angaben beziehen sich nur auf die Erweiterung und nicht auf die vorhandene Anlage)

Inbetriebnahme

Hiermit wird bestätigt, dass die Erzeugungsanlage zum in Betrieb genommen wurde.

Art der Einspeisung

physikalische Überstromspeisung über Zähler
Zählernummer

Zählerstand Energierichtung Bezug (z.B. 1.8.0, +A)

Zählerstand Energierichtung Einspeisung (z.B. 2.8.0, -A)

Es wird mit der Anmeldung bestätigt: Mein Zähler soll – sofern nicht bereits vorhanden – von der Stadtwerke Gotha NETZ GmbH gemäß den Regelungen des Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG) auf eine moderne Messeinrichtung bzw. intelligentes Messsystem gewechselt werden. Sollte die Stadtwerke Gotha NETZ GmbH nicht der zuständige Messstellenbetreiber sein, werde ich den Zählerwechsel bei diesem veranlassen.

Anlagentyp PV-Wechselrichter

Typ 1
Hersteller Typ / Modell

x =
Nennleistung in VA Anzahl Gesamtleistung in kVA

Typ 2
Hersteller Typ / Modell

x =
Nennleistung in VA Anzahl Gesamtleistung in kVA

Summe in kVA

Anlagentyp PV-Module

Typ 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
	Hersteller		Typ / Modell	
	<input type="text"/>	x	<input type="text"/>	= <input type="text"/>
	Nennleistung in W _p		Anzahl	Gesamtleistung in kW _p
Typ 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
	Hersteller		Typ / Modell	
	<input type="text"/>	x	<input type="text"/>	= <input type="text"/>
	Nennleistung in W _p		Anzahl	Gesamtleistung in kW _p
				<input type="text"/>
				Summe in kW_p

Anmerkungen

Es wird mit der Anmeldung bestätigt:

- Die maximale Scheinleistung von 600 VA je Anschlussnutzeranlage wird nicht überschritten und es werden keine weiteren Erzeugungsanlagenbetrieben. **
- Die Erzeugungsanlage entspricht den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel VDE-AR-N 4105 „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ in ihrer gültigen Fassung. Ein entsprechendes Einheiten- und NA-Schutz-Zertifikat liegt vor und kann auf Nachfrage vorgelegt werden.
- Die Elektroinstallation des Stromkreises entspricht den Anforderungen der DIN VDE V 0100-551-1. Dies wurde von einem eingetragenen Elektroinstallateurbetrieb geprüft. Der Anschluss der Anlage erfolgte gemäß DIN VDE V 0100-551-1 über spezielle Energiesteckvorrichtungen zum Beispiel nach VDE V 0628-1 oder einem Festanschluss.
- Der erzeugte Strom wird selbst verbraucht. Soweit doch Strom aus der Anlage des Anlagenbetreibers in das Netz des Netzbetreibers eingespeist wird, verzichtet der Anlagenbetreiber hiermit jedoch ausdrücklich gegenüber dem Netzbetreiber auf die Auszahlung einer finanziellen Förderung ab dem Datum der Inbetriebnahme der Erzeugungsanlage.

, den _____
Unterschrift Anlagenbetreiber/in

Hinweise:

- * Das vereinfachte Anmeldeverfahren ist nur möglich bis 600 VA in Summe für alle steckerfertigen Erzeugungsanlagen je Anschlussnutzeranlage und keine weiteren Erzeugungsanlagen am Anschluss.
- ** Falls der Anlagenbetreiber nicht Grundstückseigentümer ist, ist eine gemeinsame Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer der Wohnungsverwaltung empfehlenswert.
- Es bestehen für Sie weitere Meldepflichten, die sich aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) bzw. der Marktstammdatenregisterverordnung (MaStRV) ergeben. Weitere Informationen hierzu stellt die Bundesnetzagentur zur Verfügung.
- Der VDE/FNN hat eine Zusammenfassung von häufig gestellten Fragen zu steckerfertigen PV-Anlagen unter www.vde.com/de/fnn/arbeitsgebiete/tar/tar-niederspannung/erzeugungsanlagen-steckdose veröffentlicht.